

## **Kleine Anfrage**

**der Abgeordneten Dr. Petra Sitte, Cornelia Hirsch, Dr. Lukrezia Jochimsen, Volker Schneider (Saarbrücken) und der Fraktion DIE LINKE.**

### **Conservation Science – Forschung und Entwicklung für den Erhalt des kulturellen Erbes**

Die Forschung und Entwicklung von Technologien zur Erhaltung von Kunstwerken („Conservation Science“) in der Bundesrepublik Deutschland genießt international einen hervorragenden Ruf. Dieser beruht auf den in der Vergangenheit erarbeiteten Vorsprüngen der Institute und Forschungsmuseen bei der Bewahrung und Erhaltung von Kulturgütern. Diese Vorsprünge drohen verloren zu gehen, da im Unterschied zu Ländern wie Frankreich, Großbritannien und den Niederlanden die Kompetenzen der Konservierungswissenschaft und Kunsttechnologie nicht den wachsenden und sich differenzierenden Aufgaben angepasst wurden. Dies macht sich nicht nur in der Forschungs- und Entwicklungsleistung und der Innovationsfähigkeit dieser Disziplin, sondern auch bei der Gewinnung und Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses wesentlich bemerkbar.

Infolge dieses Verlustes an Know-how gründeten die Leibniz-Gemeinschaft, die Fraunhofer-Gemeinschaft sowie die Stiftung preußischer Kulturbesitz die „Forschungsallianz zur Erhaltung des kulturellen Erbes“. Ziel der vereinbarten Zusammenarbeit der beteiligten Einrichtungen ist die Erforschung innovativer und nachhaltiger Technologien und Methoden zur Restaurierung und Erhaltung von Kulturgütern. Zugleich verbinden die beteiligten Organisationen in dem gemeinsam unterzeichneten Memorandum of understanding ihre Forschungsinitiative mit Forderungen insbesondere an die Bundesregierung. Verwiesen wird dabei auf umfangreiche Initiativen anderer Länder wie etwa Großbritannien oder die Niederlande, die konzentrierte Programme im Bereich der Restauration und Konservierungsforschung aufgelegt haben.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Lehrstühle in der Bundesrepublik Deutschland befassen sich nach Kenntnis der Bundesregierung mit dem Bereich der Konservierungswissenschaft (bitte nach Hochschularten aufschlüsseln)?
2. Wie viele dieser Lehrstühle weisen ein explizit naturwissenschaftlich-technologisches und anwendungsorientiertes Profil im Sinne der Conservation Sciences auf?
3. Wie schätzt die Bundesregierung die Situation bei der Gewinnung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich Conservation Science, insbesondere im internationalen Vergleich, ein?

Kann der Personalbedarf der Institute, Museen, Archive und Denkmalämter gedeckt werden?

4. Welche Institute und Einrichtungen forschen derzeit explizit zu Fragen der substanziellen Erhaltung und Pflege des kulturellen Erbes und der dafür notwendigen Technologien und Methoden?
5. Welche besonders dringlichen Problemstellungen und Bedarfe für Forschungs- und Entwicklungsleistungen sieht die Bundesregierung im Bereich der Erhaltung des kulturellen Erbes, etwa in den Forschungsmuseen der Leibniz-Gemeinschaft oder bei der Stiftung Preußischer Kulturbesitz?
6. Wie bewertet die Bundesregierung die derzeitige Leistungsfähigkeit der anwendungsorientierten Konservierungsforschung in der Bundesrepublik Deutschland insbesondere in Bezug auf den genannten Bedarf an innovativen Technologien in Museen und Archiven, aber auch im internationalen Vergleich?
7. Welche Programme des Bundesministeriums für Bildung und Forschung fördern derzeit Projekte im Bereich der Conservation Science?
8. Welche konkreten Projekte werden derzeit gefördert?
9. Inwiefern plant die Bundesregierung eine Initiative zur Unterstützung der „Forschungsallianz zur Erhaltung des kulturellen Erbes“?
10. Welche Position nimmt die Bundesregierung zur Forderung der „Forschungsallianz zur Erhaltung des kulturellen Erbes“ ein, dass ein bundesweites Rahmenprogramm zur Förderung der Konservierungsforschung aufgelegt werden sollte?
11. Welche Rolle könnte solch ein Rahmenprogramm bei der Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Bereich Conservation Sciences einnehmen?

Berlin, den 18. Februar 2009

**Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und Fraktion**